

BOMANN®

HAUSHALTS- WASCHMASCHINE WA 5727 TL



Bedienungsanleitung/Garantie

CE

Inhalt

Einleitung	Seite 3
Allgemeine Hinweise	Seite 3
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät	Seite 4
Transport und Auspacken des Gerätes	Seite 5
Geräteausstattung	Seite 6
Installation	Seite 6
Inbetriebnahme / Betrieb	Seite 9
Reinigung und Pflege	Seite 13
Störungsbehebung	Seite 15
Technische Daten	Seite 15
Garantie / Kundenservice	Seite 15
Entsorgung	Seite 17
EU-Produktdatenblatt	Seite 18

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

WARNUNG:

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

ACHTUNG:

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

HINWEIS:

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Bedienungsanleitung sehr sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenschein gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

HINWEIS:

Darstellungen können vom Originalgerät abweichen.

- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät **nicht** unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und ggf. das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Wird eine Beschädigung festgestellt, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

WARNUNG:

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen. Es besteht **Erstickengefahr!**

Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät



WARNUNG: Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!

Während des Betriebes kann die Temperatur der Gerätetrommel sehr hoch sein.

- Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen entfernt werden, anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.
- Das Trockengewicht der Wäsche darf das maximale Fassungsvermögen von 7 kg nicht überschreiten.
- Das Gerät ist mit einem neuen Schlauchsatz an die Wasserversorgung anzuschließen; alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Der höchst- / niedrigstzulässige Wassereinlassdruck beträgt 1.0 Mpa / 0.05 Mpa.
- Verwenden Sie im Gerät keine brennbaren/explosiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungsbenzin.
- Im Geräteboden befinden sich Lüftungsöffnungen (Modellabhängig), welche z. B. durch Teppichboden nicht verstopft/blockiert werden dürfen. Achten Sie auf freie Luftzirkulation.
- Wird das Gerät im Badezimmer verwendet, ziehen Sie nach Gebrauch den Netzstecker, die Nähe von Wasser stellt eine Gefahr dar. Dies gilt auch, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Das Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren **Gebrauchs des Gerätes**

unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- **Kinder** unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht durch **Kinder** durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Das Gerät muss regelmäßig gereinigt werden. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel „Reinigung und Pflege“ dazu geben.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

Transport und Auspacken des Gerätes

Gerät transportieren

Das Gerät verfügt über Laufrollen, welche den Transport / die Installation des Gerätes erleichtern.

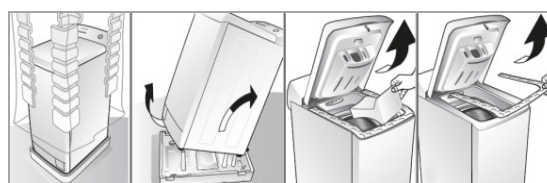


Dafür bewegen Sie den Transporthebel unterhalb des Gerätesockels nach links. Bringen Sie den Hebel in seine ursprüngliche Position,

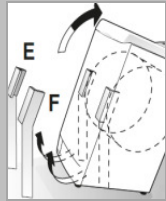
wenn Sie die finale Geräteposition bestimmt haben.

Gerät auspacken

- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.



⚠ ACHTUNG: Transportschutz!



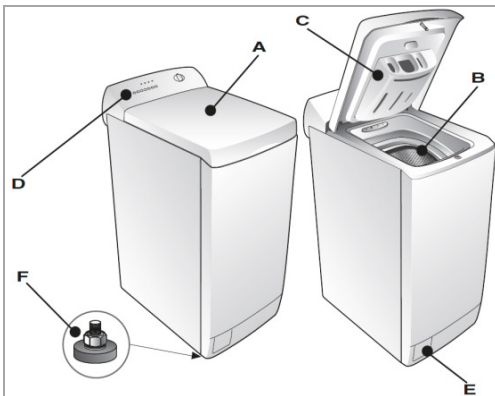
Entnehmen Sie die Transportschutzstreifen E und F (Trommelschutz). Neigen Sie dafür das Gerät vorsichtig nach vorne.

ℹ HINWEIS:

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen Ihnen, das Gerät wie unter „Reinigung und Pflege“ beschrieben zu säubern.

Geräteausstattung

Geräteübersicht



- | | | | |
|---|---------------------|---|--------------|
| A | Gerätedeckel | D | Bedienfeld |
| B | Gerätetrommel | E | Filterklappe |
| C | Waschmittelbehälter | F | Standfüße |

Lieferumfang

1x Zulaufschlauch, 1x Unterbodenplatte inkl.
3x Befestigungsclips, 2x Transportbolzen-
Abdeckkappen, 1x Schlauchhalterungsbogen

Installation

⚠ WARNUNG:

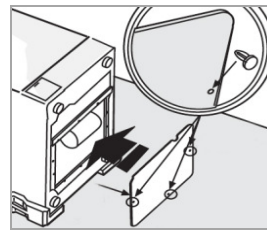
Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht **Lebensgefahr**, sowie **Stromschlaggefahr!**

⚠ ACHTUNG:

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät fachgerecht angeschlossen werden. Die Daten von Zulauf und Abfluss sowie die elektrischen Anschlusswerte müssen den geforderten Kriterien entsprechen.

Unterbodenplatte anbringen

Die Unterbodenplatte befindet sich im Lieferumfang zwischen Geräterückwand und Verpackung.

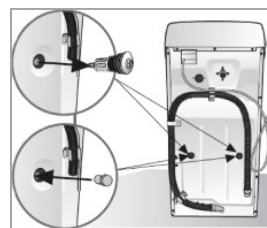


Richten Sie die Platte an ihrer vorgesehene Position unterhalb des Gerätes aus und fixieren Sie sie mit den beiliegenden Clips.

Transportsicherungen entfernen

⚠ ACHTUNG:

- Vor der Inbetriebnahme müssen die Transportsicherungen auf der Geräterückseite entfernt werden. Anderenfalls kann es zu schwerwiegenden Schäden kommen.
- Bewahren Sie die Transportsicherungen für den späteren Gebrauch/Transport auf. Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Sicherungen!



Entfernen Sie die Transportbolzen mit einem Schraubenschlüssel. Setzen Sie die beiliegenden Abdeckkappen ein.

Voraussetzung an den Aufstellort

- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe des Wasser- Zu- und Abflusses sowie einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.
- Eine gute Belüftung rund um das Gerät ist erforderlich, damit die Hitze ordnungsgemäß abgeleitet werden kann. Zu diesem Zweck muss genü-

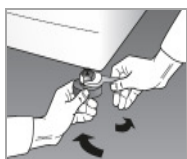
gend Freiraum rund um das Gerät vorhanden sein.

- Der Freiraum oberhalb des Gerätes sollte so beschaffen sein, dass sich der Gerätedeckel ohne Behinderung öffnen lässt.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagerecht steht, stellen Sie die Standfüße entsprechend nach (siehe „Einstellen der Standfüße“).
- Netzkabel und Wasserschläuche dürfen nicht geknickt oder gequetscht werden.
- Die Netzsteckdose muss frei zugänglich sein.
- **Vermeiden Sie eine Aufstellung:**
 - neben Heizkörpern, einem Herd, direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;
 - an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z. B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
 - an Orten, an denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
 - in der Nähe von flüchtigen und entflammaren Materialien (z. B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

Einstellen der Standfüße

△ ACHTUNG:

Die Füße dürfen nicht entfernt werden. Den Bodenabstand nicht durch Teppiche, Holzstücke oder ähnliches einschränken. **Hitzestaugefahr!**



Lockern Sie die Kontermuttern mit einem Schraubenschlüssel.

Durch Drehen der Gerätefüße verändern Sie die Standhöhe.

Die Kontermuttern mit dem Schraubenschlüssel festziehen, sofern das Gerät ausgerichtet ist. Die Füße müssen festen Bodenkontakt haben.

Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagegerecht steht. Wenn das Gerät nicht im Gleichgewicht steht, müssen die Standfüße erneut justiert werden.

Wasseranschluss

△ ACHTUNG:

- Die Installation an die Wasserversorgung muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Das Gerät ist **nicht** für einen Warmwasseranschluss geeignet.
- Verwenden Sie die neue, mitgelieferte Schlauchgarnitur, um das Gerät an die Wasserversorgung anzuschließen. Keine alten oder gebrauchten Anschluss-Sets wiederverwenden.
- Wenn die Wasserleitung neu ist oder längere Zeit nicht verwendet wurde, stellen Sie vor Anschluss an das Wassernetz sicher, dass das Wasser klar und frei von Verunreinigungen ist.

Hinweise zum Zulaufschlauch-Sicherheitssystem (Lieferumfang Modellabhängig)

Das Sicherheitssystem besteht aus einem doppelwandigen Zulaufschlauch. Es garantiert die Abspernung des Wasserzulaufs bei Undichtigkeit des inneren Schlauches. Die Abschaltung des Wasserzulaufs führt über einen elektronischen Kontakt.

Ein Zulaufschlauch-Sicherheitssystem können Sie bei Ihrem Händler oder in unserem Online Zubehör-Shop www.bomann-germany.de bestellen. Verwenden Sie dabei die Referenznummer, die Sie unter „Technische Daten“ finden.

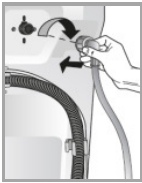
Wasserzulaufschlauch anschließen (Kaltwasseranschluss)

HINWEIS:

Der Wasserdruck muss zwischen 0.05 MPa und 1.0 MPa betragen. Bei höherem Wasserdruck: Druckminderventil vorschalten.



- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an ein Wasserventil mit Zollgewinde $\frac{3}{4}$ " an. Drehen Sie den Schlauch in Richtung des Schraubengewindes fest; achten Sie dabei auf festen Sitz.



- Schließen Sie das andere Ende des Zulaufschlauches am Zulaufventil auf der Geräterückseite an; achten Sie dabei ebenfalls auf festen Sitz.

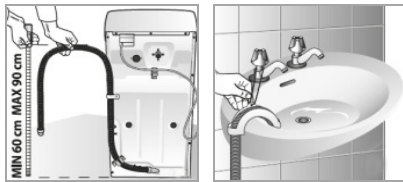
Wasserablaufschlauch anschließen

HINWEIS:

Der Wasserablaufschlauch ist ca. 1.5 m lang und kann mit einem geeigneten Schlauch und Verbindungsstück auf max. 4 m verlängert werden.

ACHTUNG:

Um ein Zurückfließen von Schmutzwasser zu verhindern, darf das freie Schlauchende nicht unter den Wasserspiegel des Abflusses geraten.



- Schließen Sie den Ablaufschlauch an ein Ablaufrohr mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm an; alternativ kann der Schlauch an einem Spülbecken oder direkt am Abfluss befestigt werden.
- Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass der Ablaufschlauch nicht verbogen oder gequetscht wird. Verwenden Sie dazu den beiliegenden Schlauchhalterbogen.

- Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe von min. 60 cm und max. 90 cm über dem Waschraumboden verlegt werden.
- Befestigen Sie den Schlauch sicher, um eine Lageveränderung und somit Wasseraustritt zu vermeiden.

Elektrischer Anschluss

! WARNUNG:

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem **elektrischen Schlag** führen!
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.
- Verändern Sie den Gerätenetzstecker nicht! Lassen Sie die Netzsteckdose durch einen Fachmann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetzstecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss gewährleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungsversorgung mit den Angaben auf dem Typenschild (Geräterückseite) übereinstimmt.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften installationsseitig eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein.

Inbetriebnahme / Betrieb

Vor der Erstinbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Transportsicherungen entfernt wurden.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile und andere Materialien aus der Gerätetrommel.
- Lassen Sie das Gerät erstmalig ohne Wäsche, mit der Zugabe von etwas Waschmittel im Programm [Baumwolle 90°C] durchlaufen (siehe „Programm starten“).

Vorbereitung der Kleidungsstücke

ACHTUNG:

- Keine Textilien waschen, die als nicht waschbar deklariert sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Wäsche.
- Waschen Sie keinesfalls Kleidungsstücke, die mit Benzin, Verdünner, Alkohol oder Lösungsmitteln getränkt sind.
- Fremdkörper (z. B. Nägel, Münzen) können Textilien und Bauteile beschädigen.

- Prüfen Sie die Taschen aller Wäschestücke auf Inhalt und leeren Sie diese.
- Sortieren Sie die Textilien nach Farben und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen. Trennen Sie weiße und farbige Wäsche. Alle neuen farbigen Kleidungsstücke sollten getrennt gewaschen werden.
- Drehen Sie Knöpfe und Stickereien nach innen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor der Wäsche.
Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.
- Waschen Sie Büstenhalter z. B. in einem Kopfkissenbezug, um ein Austreten der Stahlbügel zu vermeiden.
- Insbesondere feine Textilien wie Gardinen, Häkelarbeiten oder kleine Artikel (Socken, Taschentücher, Krawatten usw.) sollten in einem ge-

schlossenen Beutel gewaschen werden. Entfernen Sie aus Gardinen stets alle Haken.

- Beim Waschen großer und schwerer Einzelteile wie Badehandtücher, Jeans, gefütterte Jacken usw. kann es in der Trommel zu einer Unwucht kommen. Wir empfehlen, ein oder zwei weitere Wäschestücke hinzuzufügen, das hilft besonders beim Schleudergang.
- Leicht fuselnde Wäschestücke sollten getrennt gewaschen werden, anderenfalls haben Sie auf Ihrer gesamten Ladung Flusen. Insbesondere schwarze Kleidung und Baumwolle sollte getrennt gewaschen werden, da sie leicht Flusen anderer Farben annehmen.
- Entfernen Sie groben Schmutz, Flecken und Haare von der Wäsche.
- Zur Fleckenbeseitigung starker Verschmutzungen kann die Wäsche mit einem speziellen Vorwaschspray behandelt werden. Beachten Sie die Anwendungshinweise auf der Produktverpackung.

Richtiges Waschmittel wählen

ACHTUNG:

Beachten Sie grundsätzlich die Dosierungs- und Lagerungsempfehlungen auf den Verkaufsverpackungen.

WARNUNG:

Bewahren Sie Waschmittel und Zusätze für Kinder unzugänglich auf!

- Verwenden Sie ‚gering schäumendes‘ Waschmittel für Waschmaschinen entsprechend Fasertyp (Baumwolle, Synthetik, gefütterte oder Wollprodukte), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzung. Anderenfalls kann übermäßige Schaumbildung zum Überlaufen führen.
- Bleichmittel sind alkalisch und können Ihre Kleidung beschädigen, nutzen Sie möglichst kein Bleichmittel.

- Waschpulver hinterlässt häufig Waschmittelreste in der Kleidung und kann zu Geruch führen, wenn nicht sorgfältig gespült wurde.
- Waschpulver löst sich schlecht auf, wenn zu viel benutzt wird oder die Temperatur zu gering ist. Es verbleibt dann in Kleidung, in Schläuchen oder in der Waschmaschine und setzt sich dort ab.
- Füllen Sie das Gerät nach Gewicht, Verschmutzung, Wasserhärte und den Empfehlungen des Waschmittelherstellers. Setzen Sie sich mit dem Wasserversorger in Verbindung, wenn Sie Ihre Wasserhärte nicht kennen.

Waschmittelbehälter

⚠ ACHTUNG:

Der Waschmittelbehälter ist ausschließlich für die Verwendung von Waschmittel für Waschmaschinen geeignet!

ℹ HINWEIS:

- Füllen Sie nur unmittelbar vor einem Waschzyklus Waschpulver ein, anderenfalls kann es feucht werden und sich nicht vollständig auflösen.
- Nach Beendigung des Waschzyklus müssen die Spülkammern leer sein.



- I Waschmittelkammer für den Vorgang.
- II Waschmittelkammer für den Hauptwaschgang.
- ☼ Kammer für den Waschmittelzusatz (Weichspüler).

Überschreiten Sie die MAX Markierungen nicht.

Schaumerkennung

Übermäßiger Schaum bildet sich, wenn zu viel Waschmittel benutzt wird. Dies wirkt sich auf den Wasch- und Spülgang aus. Die Funktion prüft die Schaumbildung automatisch; übermäßiger Schaum wird durch einen extra Spül- / Schleudergang entfernt.

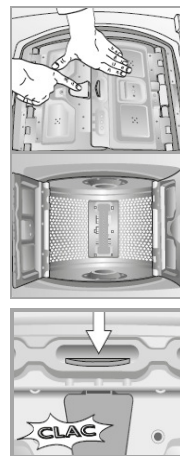
Einfüllen der Wäsche

- Entwirren Sie die Kleidungsstücke, bevor Sie sie ins Gerät legen.
- Jede Beladung sollte der Nennkapazität des Gerätes entsprechen. Überladen Sie das Gerät nicht. Unterschiedliche Stärken, Größen und Arten der Wäsche können die tatsächliche Ladekapazität beeinflussen. Es ist ratsam, das Gerät nur so zu beladen, dass eine normale Umwälzung während des Waschens möglich ist.
- Stellen sie sicher, dass keine Wäschestücke zwischen den Trommelklappen eingeklemmt sind.

Schließen der Gerätetrommel

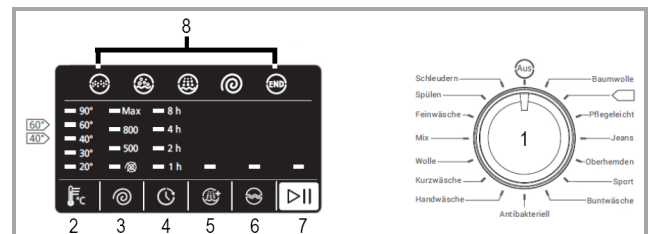
⚠ ACHTUNG:

Öffnen und schließen Sie die Trommel stets vorsichtig, um mögliche Beschädigungen an der Wäsche und am Gerät zu vermeiden.



- Öffnen Sie die Gerätetrommel, indem Sie beide Klappenteile mit einer Hand halten und mit der anderen Hand den Knopf zum Öffnen drücken.
- Nachdem Sie die Wäsche eingelegt haben, schließen Sie zunächst die vordere und dann die hintere Klappe. Sie vernehmen ein Klick-Geräusch.

Bedienblende



1 Programmwähler

Zum Wählen eines Waschprogramms den Programmwähler auf die entsprechende Position

drehen. Einzelheiten zu den Programmen finden Sie in der „Programmtabelle“.

AUS

Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter wieder zurück auf die **AUS**-Position.


2 Waschtemperatur

Durch wiederholten Tastendruck, stellen Sie die gewünschte Waschtemperatur ein.

Wenn die Kontrollleuchten keine Auswahl anzeigen, bleibt die Waschtemperatur kalt.

3 Schleuderdrehzahl

Durch wiederholten Tastendruck, wählen Sie die Drehzahl für den Schleudergang.

In der Einstellung  Schleuderstopp, erfolgt kein Schleudern, das Wasser wird nur abgepumpt.

4 Startvorwahl

Durch wiederholten Tastendruck, kann der Programmstart um 1 - 2 - 4 oder 8 Stunden verzögert werden. Drücken Sie die Start/Pause Taste und das

Gerät startet nach Ablauf der ausgewählten Zeitvorwahl automatisch.

5 Extra Spülen

Taste zur Auswahl der Option „Extra Spülen“.

6 Vorwäsche

Taste zur Auswahl der Option „Vorwäsche“.

7 Start/Pause

Halten Sie die Taste für einige Sekunden gedrückt, um das gewählte bzw. laufende Waschprogramm zu starten bzw. unterbrechen.

Kontrollleuchte leuchtet → Betrieb

Kontrollleuchte blinkt → Pause

8 Programmablaufanzeige


Vorwaschen→Waschen→Spülen→Schleudern→Ende

Je nach Programmwahlschalterstellung leuchtet der Anfangszyklus des jeweiligen Programms. Nach Programmstart zeigen die Kontrollleuchten den weiteren Programmablauf und das Programmende an.

Programmtabelle



HINWEIS:

Die aufgeführten Werte sind Näherungswerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Die Verbrauchsdaten können je nach Wasserdruck, Wasserhärte, Wasserzulauftemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und -menge sowie der Netzspannung und gewählten Zusatzoptionen von den angegebenen Werten abweichen.

Programm	Programminformation	max. °C	max. kg	max. U/min.	max. Min.
Baumwolle ¹⁾²⁾	Empfohlen für strapazierfähige, hitzebeständige Baumwolltextilien.	90	7.0	1200	180
 Baumwolle Standard*	Geeignet für ihre tägliche Wäsche. Waschzeit ist entsprechend lang und intensiv. Empfohlen für Baumwollartikel wie z.B. Bettwäsche, Bettbezüge, Kittel, Unterwäsche etc.	60	7.0	1200	200
		40	7.0	1200	190
Pflegeleicht ¹⁾²⁾	Geeignet für feine Textilien, z.B. Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe.	60	3.5	800	120
Jeans ¹⁾²⁾	Geeignet für Jeans, farbige u. dunkle Baumwollfasern.	40	3.5	800	125
Oberhemden	Geeignet für Shirts/Hemden aus Baumwollgewebe und Polyester. Die Waschzeit ist verkürzt und Knitterbildung wird vermindert.	40	1.5	500	55

Programm	Programminformation	max. °C	max. kg	max. U/min.	max. Min.
Sport ¹⁾²⁾	Besonders schonend für leicht verschmutzte Sportbekleidung aus Baumwolle, Mikrofasern und Synthetik.	40	3.5	800	110
Buntwäsche ¹⁾²⁾	Geeignet für leicht verschmutzte, verschiedenfarbige Baumwolltextilien.	30	7.0	1200	120
Antibakteriell ¹⁾²⁾	Geeignet für z.B. Babykleidung oder Personen mit Allergien. Ein zusätzlicher Spülgang befreit die Wäsche von Waschmittelresten.	40	7.0	1200	240
Handwäsche	Geeignet für empfindliche Textilien gekennzeichnet als „Handwäsche“ z.B. Dessous, Spitzenunterwäsche.	20	1.5	500	50
Kurzwäsche	Geeignet für eine geringe Menge an Textilien mit leichten Verschmutzungen ohne erkennbare Flecken.	30	3.5	800	20
Wolle	Geeignet für „maschinenwaschbare“ Wolle. Beachten Sie die richtige Waschtemperatur und verwenden Sie geeignetes Waschmittel.	40	1.5	800	50
Mix ¹⁾²⁾	Geeignet für Textilien aus Mischgewebe, d. h. Baumwolle gemischt mit synthetischen Fasern.	20	3.5	800	100
Feinwäsche	Schonender Waschgang, auch für in Maschinen waschbare Seide geeignet. Verwenden Sie entsprechendes Waschmittel.	30	1.5	500	55
Spülen ¹⁾	Separater Spülgang. Zum Ausspülen handgewaschener Textilien z.B. Seide, Kaschmir, Dessous.	---	7.0	1200	60
Schleudern	Separater Schleudergang. Das Wasser wird vor dem Schleudergang abgepumpt.	---	7.0	1200	25

Beachten Sie, dass die Zusatzfunktionen Programmabhängig sind!

 ¹⁾ Extra Spülen	Zusätzlicher Spülgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, Waschmittelreste werden ausgespült.
 ²⁾ Vorwäsche	Zusätzlicher Waschgang zu dem vorher eingestellten Hauptwaschprogramm, für besonders verschmutzte Wäsche.

***Standardwaschprogramm: Baumwolle Standard  / **

Bei vollständiger Beladung und Teilbeladung sind diese Standard- Waschprogramme zur Ermittlung der Angaben auf dem Energielabel. Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Wäsche geeignet und auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.

Waschtemperatur

Wählen Sie die Temperatur entsprechend der Textilien und der Verschmutzung. Grundsätzlich gilt: je höher die Temperatureinstellung, desto höher der Stromverbrauch.

Temperatur	Erklärung
90°C	Stark verschmutzte reine weiße Baumwolle oder Leinen (z. B. Tischdecken, Bettwäsche oder Handtücher).

Temperatur	Erklärung
60°C	Mäßig verschmutzte farbige Baumwolle, Leinen und Synthetik (z. B. Hemden oder Nachtwäsche). Leicht verschmutzte weiße Wäsche (z. B. Unterwäsche).
40°C-30°C-kalt	Normal verschmutzte Wäsche (einschließlich Synthetik und Wolle).

Kapazität

Überladen Sie das Gerät nicht, anderenfalls wird die Wäsche nicht richtig sauber. Beachten Sie hierzu die Angaben in der „Programmtabelle“.

Programm starten

- Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an und schalten sie es ein.
- Die Wasserversorgung muss bis zum Höchst-
druck geöffnet sein.
- Legen Sie Ihre Wäsche ein und füllen Sie
Waschmittel ein.
- Schließen Sie die Trommelklappen sowie den
Gerätedeckel ordnungsgemäß.
- Stellen Sie die erforderlichen Waschbedingungen
ein.
- Starten Sie den Waschvorgang.

Gerätedeckelverriegelung

Sobald ein Waschprogramm gestartet wurde, kann
der Gerätedeckel nicht mehr geöffnet werden.

Wenn der Waschgang beendet ist, wird das Deckel-
schloss nach wenigen Minuten automatisch freige-
schalten.

Programmänderung

- Um eine Programmänderung vorzunehmen, un-
terbrechen Sie den Waschvorgang zunächst mit
der Start/Pause Taste.
- Stellen Sie den Programmwahlschalter auf die
AUS-Position.
- Wählen Sie das gewünschte Programm und star-
ten Sie den Neubetrieb.

Programmende

Am Ende des Waschgangs ertönen mehrere Signal-
töne; wenige Minuten danach geht das Gerät in den
Standby-Modus über. Die Deckelverriegelung wird
freigeschalten.

Ausschalten

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Schließen Sie die Wasserversorgung!

- Lassen Sie den Gerätedeckel bis zum nächsten
Waschgang leicht geöffnet, um Geruchsbildung
zu vermeiden.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht
genutzt wird, Gerät von der Stromversorgung
trennen.

Energiespartipps

- Wenn möglich, vermeiden Sie die Wahl von ho-
hen Waschttemperaturen. Moderne Waschmittel
erzielen auch bei niedrigen Temperaturen gute
Waschergebnisse.
- Wählen Sie das Waschprogramm je nach Art der
Wäsche und dem erforderlichen Waschgrad.
- Nutzen Sie das maximale Fassungsvermögen
des jeweiligen Waschprogramms.
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig, um übermä-
ßiges Waschen und hohen Stromverbrauch zu
vermeiden.
- Lüften Sie den Raum gut. Die Raumtemperatur
sollte nicht über +35°C steigen.

Reinigung und Pflege

WARNUNG:

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät
grundsätzlich abschalten und von der Stromver-
sorgung trennen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen,
bevor Sie es reinigen. Es besteht **Verbrühungsge-
fahr!**
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reini-
gen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile
gelangen. **Stromschlaggefahr!** Heißer Dampf
kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das
Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in
Betrieb nehmen.

ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen
scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.

△ ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

ℹ HINWEIS:

Verschmutzte oder verstopfte Filter beeinträchtigen das Waschergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

Pflege der Waschmaschine

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Deckeldichtung sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Zur Reinigung der Gerätetrommel verwenden Sie ein mit etwas Essig angefeuchtetes Tuch oder ein spezielles Reinigungsmittel für Waschmaschinen.
- Empfehlung: lassen Sie das Gerät regelmäßig ohne Beladung im Programm [Baumwolle 90°C] durchlaufen.
- Trocknen Sie die Geräteaußenflächen gründlich, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Reinigung des Waschmittelbehälters



- Drücken Sie die Entriegelungstaste oberhalb des Waschmittelbehälters und nehmen Sie diesen gleichzeitig nach oben heraus.
- Waschen Sie die Kammern sorgfältig unter fließendem Wasser aus. Verwenden Sie ggfs. eine weiche Bürste.
- Setzen Sie den Waschmittelbehälter wieder ordnungsgemäß ein.

Reinigung der Zulauffilter

△ ACHTUNG:

- Schließen Sie die Wasserversorgung!
- Vergewissern Sie sich grundsätzlich, ob die Wasserschläuche wieder ordnungsgemäß angebracht sind und kein Wasser austritt.

Zulauffilter am Wasserhahn

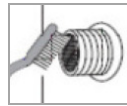
Reinigen Sie den Filter, wenn nicht ausreichend Wasser zugeführt wird.



- Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Waschen Sie den Zulauffilter unter fließendem Wasser aus. Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder fest an.

Zulauffilter am Gerät

Reinigen Sie den Filter regelmäßig, ca. alle ein bis drei Monate.



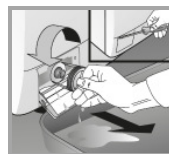
- Schrauben Sie den Zulaufschlauch auf der Geräterückseite ab.
- Reinigen Sie den Filter mit einer kleinen Bürste.
- Schließen Sie den Zulaufschlauch wieder fest an.

Reinigung der Ablaufpumpe, Fremdkörper entfernen

△ ACHTUNG:

Das Gerät darf niemals ohne eingesetzten Filter betrieben werden.

Die Fremdkörperfalle in der Ablaufpumpe verhindert, dass ausgespülte Teile das Abpumpsystem verschließen. Reinigen Sie die Pumpe regelmäßig, ca. einmal im Monat; je nach Gebrauch.



- Öffnen Sie die Abdeckblende im Gerätesockel. **Vorsichtig!** Dafür könnte der Einsatz eines Werkzeuges notwendig sein.
- Stellen Sie eine Auffangschale unter, um mögliches auslaufendes Wasser aufzufangen.
- Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie auf auslaufendes Wasser! **Drehen Sie den Filter nicht komplett heraus!**
- Unterbrechen Sie den Wasserablauf, indem Sie den Filter im Uhrzeigersinn wieder zudrehen.
- Entnehmen Sie den Filter und entfernen Sie jeglichen Schmutz und Fremdkörper.

- Setzen Sie den Verschluss wieder ein und achten Sie auf festen Sitz, so dass kein Wasser entweichen kann.
- Schließen Sie die Abdeckblende.

Störungsbehebung

Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden oder einen Fachmann hinzu rufen

Störung	Mögliche Ursache / Maßnahme
Gerät funktioniert / startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Stromversorgung. • Ist das Gerät eingeschaltet? • Wurde ein Programm gewählt? • Beachten Sie die maximale Füllmenge.
Keine Wasserzufuhr	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserhahn ist nicht geöffnet, Wasserzulauf nicht frei oder Wasserdruck zu niedrig. • Einlassfilter blockiert. • Zulaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht.
Wasser wird nicht abgepumpt	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch ist blockiert, geknickt, gequetscht, nicht korrekt angeschlossen • Ablaufpumpe ist blockiert.
Starke Vibrationen	<ul style="list-style-type: none"> • Wurden die Transportsicherungsbolzen entfernt? • Das Gerät muss eben auf einem festen Untergrund stehen. • Sind die Standfüße ausgerichtet?

i HINWEIS:

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundenservice (siehe „Garantie / Kundenservice“).

Technische Daten

Elektrischer Anschluss.....

Anschlussspannung:220-240 V~ / 50 Hz

Anschlussleistung:2100 W

Abmessung H x B x T / Gewicht.....

Geräteabmessung:90.0 x 40.0 x 60.0 cm

Nettogewicht:ca. 61.5 kg

Zubehör erhältlich.....

Zulaufschlauch-Sicherheitssystem..Art.-Nr. 8900 400

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

Hinweis zur Richtlinienkonformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät WA 5727 TL in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:

Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
EU-Richtlinie für elektromagnetische

Verträglichkeit 2014/30/EU

Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Garantie / Kundenservice

Garantiebedingungen

1. Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
2. Gegenüber Erstabnehmer gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung

geeignetes Gerät – auch teilweise – gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.

3. Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbracht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.
Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.
5. Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewähr-

leistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantieabwicklung

Im Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren. Die Kostenübernahme für einen Garantieeinsatz eines anderen Kundendienstunternehmens wird nicht anerkannt. Bevor Sie den Kundenservice anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist.

Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie zur Reparaturanmeldung die folgenden Informationen bereit:

- Name und Anschrift
- Telefonnummer – Mobilfunknummer
- ggf. Faxnummer
- Emailanschrift
- Gerätebezeichnung
- Kaufdatum
- Name, PLZ des Händlers
- Fehlerbeschreibung, ggf. angezeigten Fehlercode

Kundenservice

Telefonische Auftragsannahme: 02152 - 99 39 111

Werktags montags bis freitags von 09.00 – 18.00 Uhr

Sollten Sie außerhalb der Garantie ein Ersatzteil benötigen, können Sie dies auch bei uns bestellen:

Internet: www.bomann-germany.de

→ *Rubrik:* Zubehör-Shop

Telefonische Auftragsannahme für Österreich:

0820.90 12 48*

(*aus dem österreichischen Telefonnetz max. 0.20 Euro/Min.)

Stand: 03/2017



Entsorgung

Bedeutung des Symbols „Mülltonne“

Schonen Sie unsere Umwelt, Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Nutzen Sie die für die Entsorgung von Elektrogeräten vorgesehenen Sammelstellen und geben dort Ihre Geräte ab, die Sie nicht mehr benutzen werden.

Sie helfen damit die potenziellen Auswirkungen, durch falsche Entsorgung, auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Sie leisten damit Ihren Beitrag zur Wiederverwertung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Informationen, wo die Geräte zu entsorgen sind, erhalten Sie über Ihre Kommunen oder die Gemeindeverwaltungen.

WARNUNG:

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

EU-Produktdatenblatt

Produktdatenblatt für Haushaltswaschmaschinen nach Verordnung (EU) Nr. 1061/2010

Brand		Bomann
Modell		WA 5727 TL
Nennkapazität	kg	7.0
Energieeffizienzklasse ¹⁾		A+++
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	kWh	158
Energieverbrauch Standardprogramm		
- Baumwolle 60°C bei vollständiger Beladung	kWh	0.72
- Baumwolle 60°C bei Teilbeladung	kWh	0.79
- Baumwolle 40°C bei Teilbeladung	kWh	0.57
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	W	0.46
Leistungsaufnahme im unausgeschaltetem Zustand	W	0.46
Jährlicher Wasserverbrauch ³⁾	l	10340
Schleudereffizienzklasse ⁴⁾		C
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1200
Restfeuchte		
- Baumwolle 60°C bei vollständiger Beladung	%	51
- Baumwolle 60°C bei Teilbeladung	%	56
- Baumwolle 40°C bei Teilbeladung	%	56
Standardprogramm ⁵⁾		Baumwolle 60°C / 40°C
Programmdauer des Standardprogramms		
- Baumwolle 60°C bei vollständiger Beladung	Min.	205
- Baumwolle 60°C bei Teilbeladung	Min.	207
- Baumwolle 40°C bei Teilbeladung	Min.	199
Dauer des unausgeschalteten Zustands	Min.	-
Luftschallemission Waschen	dB(A) re1pW	60
Luftschallemission Schleudern	dB(A) re1pW	78
Einbaugerät		-

1) A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz).

2) Auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Baumwollprogramme bei vollständiger und Teil-Beladung. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab, sowie dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme.

3) Auf der Grundlage von 220 Standard-Waschzyklen für 60°C- und 40°C-Baumwollprogramme bei vollständiger und Teil-Beladung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.

4) Auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz).

5) Baumwolle 60°C / 40°C. Bei vollständiger und Teil-Beladung sind diese Standard-Waschprogramme zur Ermittlung der Angaben auf dem Energielabel.

Diese Programme sind zur Reinigung normal verschmutzter Wäsche geeignet und auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.

BOMANN®
C. Bomann GmbH
www.bomann-germany.de

Stand 09/19